



Gemeinde brief

Evangelische Kirchengemeinde

**Wunderthausen-
Diedenshausen**

Juni

bis

August

2014



Happy Birthday!

An Pfingsten feiern wir mal wieder Geburtstag, nein nicht meinen, auch nicht Ihren, sondern den der Kirche. An diesem Tag trat die Kirche damals in Jerusalem sichtbar in Erscheinung. Und wie das bei der Geburt so ist: Der oder die Betroffene kann nichts dafür, dass er oder sie auf der Welt ist. So ist es auch bei der Kirche: Jesus Christus hat sie ins Leben gerufen, durch sein Wort, mit dem er ganz verschiedene Menschen ansprach, und durch seinen Geist, mit dem er sie ausrüstete. Die Kirche ist somit kein Verein, der auf einem Zusammenschluss von Mitgliedern zu einem bestimmten Zweck beruhte. Sie ist nicht dazu da, bestimmte Bedürfnisse der Gesellschaft zu befriedigen, dort für wichtig gehaltene Werte durchzusetzen und so zum Kitt der Gesellschaft zu werden. Ebenso gründet sie nicht auf der Sympathie ihrer Mitglieder.

All dies gibt es natürlich auch in der Gemeinde: Anschluss an Kreise, Erziehung zu grundlegenden Standards im Verhalten wie der zweiten Tafel der Zehn Gebote: Eltern ehren, nicht stehlen usw., freundschaftliche Beziehungen, die aus der Gemeinschaft erwachsen. Aber vor dem allem liegt das Geschehen, dass das Wort von Jesus, das Evangelium, in den Herzen von Menschen Fuß fasst. Das Evangelium, in dem Menschen die Zusage erhalten: „Gott hat dich lieb, du bist ihm unendlich wertvoll, trotz allem was auf dir lastet und du mit dir herumschleppst, trotz allem, was in deinen Augen und in den Augen anderer gegen dich spricht. Du bist von allen anderen Mächten befreit. Gott spricht dir eine Würde zu, die dir niemand nehmen kann, ja die auf Ewigkeit angelegt ist. Durch Jesus Christus gehörst du zu Gott über dieses Leben hinaus.“ Dieses Wort spricht Gott selber in seinem Geist ins Herz und wirkt so Glauben. Dafür gebraucht er Menschen, die dies öffentlich verkündigen und dazu berufen sind, aber auch andere Menschen, die dies persönlich anderen weitergeben, nicht nur mit Worten, auch durch Helfen und Begleiten.

Nicht wir machen also die Kirche, sie ist nicht unser Eigentum, sondern Jesus Christus versammelt, schützt und erhält sie durch sein Wort. Die Kirche ist, wie die Reformatoren sagten, Geschöpf des Wortes. Sie bringt dieses Wort nicht selber hervor, steht nicht über ihm, sondern unter ihm. Und darum ist es so wichtig, dass wir uns dieses Wortes immer wieder vergewissern, dass jemand wirklich den Zuspruch „Gott hat dich lieb“, für sich hören kann, dass er von Christus das Siegel dieser Liebe in Brot und Wein im Abendmahl persönlich geschenkt bekommt. Darum feiern wir

Gottesdienst. Hier, unter seinem Wort und an seinem Tisch, konstituiert sich die Kirche, als versammelte Gemeinde. Wer aber an diesem Tisch steht, an Christus teilhat und das Brot teilt, der wird auch im alltäglichen Zusammenleben danach streben, mit Menschen, die in materiellen oder seelischen Nöten leben, zu teilen und ihnen beizustehen, für sie einzutreten, ihnen Sprache zu verleihen. Und er wird Gemeinschaft mit den anderen suchen, die mit ihm um den Tisch stehen. Er wird darauf vertrauen: Gott hat auch ihnen um Jesu Christi willen alles abgenommen, was zwischen ihnen und anderen, auch ihm selber steht. Entsprechend wird er die empfangene Versöhnung auch anderen gewähren.

So geschah es damals in Jerusalem, als die erste Gemeinde zusammenkam, von der es in der Apostelgeschichte (2,42) heißt: „Sie blieben aber beständig in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft und im Brotbrechen und im Gebet.“ Dass Jesus dies ermöglichte und auch heute noch schenkt, das ist wirklich ein Grund zu feiern. In diesem Sinne: Happy Birthday!

Detlef Metz

Informationen und Termine

Frauenhilfe

Die Frauenhilfsgruppen aus Wunderthausen und Diedenshausen treffen sich in den Monaten Juni bis September **einmal im Monat**. Termine und Informationen sind bei den Ansprechpartnerinnen zu erfragen.

Abendkreis

Herzliche Einladung zu einem Taizé-Abend
am 12. Juni 2014 um 20 Uhr
in Diedenshausen, Alte Schule
mit Pfarrer Dr. H. Hollenstein.

*Segne uns, Christus,
uns und alle, die du
uns anvertraut hast.
Bewahre uns im Geist
der Seligpreisungen,
der Freude,
der Einfachheit,
der Barmherzigkeit.*

Frère Roger, Taizé

Taizé, ein winziges Dorf im Süden Frankreichs. Hier nahm 1940 die Bewegung von Taizé ihren Anfang. Heute gehören über 100 Brüder aus vielen Nationen und unterschiedlichen Konfessionen zu der Gemeinschaft.

Der Begründer war Roger Schutz, Sohn eines Schweizer Pfarrers. Schon als Student der Theologie bewegte ihn die Frage: „Warum dieses gegenseitige sich Bekämpfen unter den Menschen und selbst unter den Christen?“ Wichtig wurde ihm die Erkenntnis: „Die Wahrheit liegt in der Begegnung ...“ Nicht erwarten, nicht urteilen, bei sich beginnen, zuhören, das Leben teilen ...

Aus kleinen Anfängen entwickelte sich im Laufe der Jahre in Taizé eine ökumenische Kommunität, die Jahr für Jahr Tausende von Menschen aus aller Welt anzieht. Vor allem Jugendliche nehmen an den Treffen in Taizé teil. Dreimal am Tag trifft man sich in der Kirche zu Gebet, Stille und Gesang, dazwischen gibt es gemeinsame Arbeit und Gespräche mit den Brüdern.

Wir wollen an diesem Abend dem Geist von Taizé nachspüren, wichtige Gedanken kennenlernen und auch einige der schönen Taizé-Lieder singen. Die ganze Gemeinde ist herzlich zu diesem Abend eingeladen!

Ein herzliches Dankeschön

für die finanzielle Unterstützung aus unserer Kirchengemeinde für das Waisenheim in Uganda erreichte uns vor einiger Zeit von Daniela Lückel. Sie schreibt:

Vielen Dank für deine Spende an Love Ministry!

Mit deiner Hilfe konnten wir die auf dem Foto zu sehende Toilette bauen und den Grundstein für den Gartenanbau neben dem Grundstück des Waisenheims setzen.

Die ugandische und deutsche Nationalflagge signalisieren die Dankbarkeit des Waisenheims an seine deutschen Unterstützer.

Besonders die Kinder des Heims als auch ich danken Dir für deine Hilfe!

Daniela Lückel



Geburtstage

Juni

01.	Robert Hüster, Wh.,	86 Jahre
02.	Günter Mörchen, Wh.,	75 Jahre
06.	Heinrich Dienst, Dh.,	85 Jahre
09.	Paul Wahl, Wh.,	74 Jahre
10.	Dieter Keizer, Dh.,	83 Jahre
13.	Brunhilde Lückel, Wh.,	75 Jahre
15.	Adolf Grauel, Wh.,	75 Jahre
16.	Leonhard Homrighausen, Wh.,	91 Jahre
22.	Helga Homrighausen, Wh.,	88 Jahre
24.	Helga Homrighausen, Dh.,	80 Jahre
26.	Waltraud Drunagel, Wh.,	85 Jahre
27.	Herta Lubetzky, Wh.,	79 Jahre
27.	Herbert Peter, Dh.,	76 Jahre

Juli

01.	Hilde Schmidt, Wh.,	80 Jahre
01.	Gudrun Knebel, Wh.,	74 Jahre
08.	Martha Strackbein, Wh.,	92 Jahre
08.	Erna Womelsdorf, Dh.,	77 Jahre
09.	Wilhelm Lauber, Wh.,	75 Jahre
10.	Erich Peter, Dh.,	74 Jahre
17.	Erna Strackbein, Dh.,	79 Jahre
22.	Armin Otto, Wh.,	72 Jahre
31.	Margarete Küpper, Dh.,	73 Jahre

August

02.	Friedrich Dienst, Dh.,	88 Jahre
03.	Renate Homrighausen, Bad Blbg.,	76 Jahre
08.	Hermann Spies, Hallenberg,	82 Jahre
10.	Martha Strackbein, Wh.,	82 Jahre
19.	Leonhard Homrighausen, Wh.,	74 Jahre
20.	Artur Dreisbach, Wh.,	75 Jahre
22.	Hilde Frank, Dh.,	76 Jahre

*Was ich dir wünsche Tag für Tag?
Dass Gott dich immer segnen mag,
und dass dein Herze treu und fest
von Gottes Vaterhand nicht lässt.*

Fritz Schmidt-König

*Liebe Geburtstagsjubilareinnen und –jubilare,
liebe Leser!*

Aus datenschutzrechtlichen Gründen möchten wir Sie darauf hinweisen, dass der Gemeindebrief auf den Internetseiten unserer Dörfer veröffentlicht wird. Sollte jemand mit der Veröffentlichung seines Namens und Geburtstages nicht einverstanden sein, bitten wir um Mitteilung an das Gemeindebüro. Sie finden den Gemeindebrief unter

*www.Wunderthausen.de unter „Aktuell“ und
www.Diedenshausen.de unter „Kirche“.*

Gottesdienste

Juni

9. Pfingstmontag

Diedenshausen 9.30 Uhr Gottesdienst

Im Anschluss finden in der Alten Schule Diedenshausen im Rahmen eines Kirchcafes eine Informationsveranstaltung sowie die JHV des Fördervereins statt.

Das Bevollmächtigtengremium der Kirchengemeinde und der Vorstand des Fördervereins laden dazu herzlich ein!

15. Jubiläumskonfirmation

*Wunderthausen 10 Uhr Gottesdienst mit AM
Mitwirkung des Gemischt. Chores*

Juli

20. Sportfest in Diedenshausen

*Feldgottesdienst 10 Uhr Sportheim/Sportplatz
In der Saale
Mitwirkung des Posaunenchores*

August

17. *Diedenshausen 9.30 Uhr Gottesdienst
Wunderthausen 10.45 Uhr Gottesdienst*

Kindergottesdienste: in Diedenshausen, Alte Schule, um 10 Uhr:

01. Juni, 15. Juni, 29. Juni (Abschluss vor den Sommerferien).

Im Juli und August geht der Kindergottesdienst in die Sommerpause.

Wir wünschen allen schöne und erholsame Ferien.

Weitere Termine:

- Pfingstsonntag, 8.6.: Elsoff (Kirche), 10.15 Uhr Gottesdienst mit Feier der „Kleinen Konfirmation“ (Entlassung der Kinder aus dem KU-3-Unterricht);
- Silberne Konfirmation: 21.9.2014, Kirche Diedenshausen, 10 Uhr

Ihre Ansprechpartner für Sie sind:

während der Vakanzzeit Pfr. Dr. Ralf Kötter, Elsoff, Tel. 02755-224427

Bevollmächtigtengremium (anstelle des Presbyteriums):

1. Vorsitz. Dr. D. Metz, Siegen, Tel. 0271-56543; mobil: 0170-8208657))

Stellvertr.: Dr. H. Hollenstein, Diedensh., Tel. 979150

Martina Dienst, Diedensh., Tel. 791

Bernd Homrighausen, Wunderth., Tel. 2153145

Susanne Homrighausen, Diedensh., Tel. 978017

Simone Julius, Wunderth., Tel. 222562

Verena Kleinwächter, Diedensh., Tel. 222287

Gerhard Knoche, Wunderth., Tel. 723

Tanja Lauber, Wunderth., Tel. 2229933

Dr. Wolfgang Pollinger, Schmallenberg, Tel. 02972-48273

Joachim Strackbein, Diedensh., Tel. 555

Frauenhilfe Wunderthausen:

Infos bei Vera Goubeaud, Trambach, Tel. 0160-4290107

Renate Dienst, Tel. 02759-2147002

Frauenhilfe Diedenshausen:

Infos bei Hilde Dienst, Tel. 02750-295 u.

Herta Treude, Tel. 02750-353

Kindergottesdienst:

Infos bei Simone Küpper, Tel. 769

Renate Althaus, Tel. 627.

Abendkreis:

Infos bei Martina Dienst, Tel. 791 u. Renate Althaus, Tel. 627

Friedhofsangelegenheiten:

Paul Wahl, Wunderthausen, Tel. 484

Willi Dienst, Diedenshausen, Tel. 258

Gebäude:

Willi Dienst, Diedenshausen, Tel. 258

Förderverein:

Stefan Küpper, Diedenshausen, Tel. 769

Ulrike Gotthardt, Diedenshausen, Tel. 222233

Gemeindebüro:

Renate Althaus, Diedenshausen, Tel. 627

Küsterinnen:

Martina Riedesel, Wunderthausen, Tel. 388

Hilde Dienst, Diedenshausen, Tel. 295

Diakonische Gemeindemitarbeiterin:

Martina Homrighausen, Diedenshausen, Tel. 777